©Entomologischer Verein Apollo e.V. Frankfurt am Main; download unter www.zobodat.at

Personalia

Nachruf und Sammlungsverbleib Julius Loebel, 3. April 1922 bis 17. März 1992

Dr. Wolfgang A. Nässig, Entomologie II, Forschungsinstitut Senckenberg, Senckenberganlage 25, D-60325 Frankfurt am Main, Deutschland;
wolfgang.naessig@senckenberg.de

Julius Loebel, 3. iv. 1922 bis 17. iii. 1992; Foto Famile.

Julius Loebel wurde am 3. iv. 1922 in Schweidnitz (ehemals Schlesien, heute Polen) geboren und starb am 17. iii. 1992 in Frankfurt am Main. Er war viele Jahre lang Mitglied des Entomologischen Vereins Apollo; die genauen Daten der Dauer seiner Mitgliedschaft konnten wir leider nicht mehr rekonstruieren.

Julius Loebel stammte aus einer schlesischen Gärtnerfamilie, und er betrachtete seinen Beruf nicht als Arbeit, sondern als Berufung und Passion. Es gelang ihm, vielen Menschen die Natur näher zu bringen, und er stand ihnen gern mit seinem gärtnerischen Rat zur Seite. Seine Beobachtungsgabe gegenüber der Natur weckte sein Interesse an der Entomologie, und er kannte bald die Futter- und Eiablagepflanzen vieler heimischer Schmetterlingsarten.

Auf zahlreichen Exkursionen innerhalb Deutschlands und der Schweiz gelang es ihm, sein Wissen zu erweitern und sich eine eigene Sammlung aufzubauen. Zudem züchtete er auch einige heimische Arten nach und wilderte diese wieder aus. Er arbeitete dabei mit verschiedenen Vereinsmitgliedern des Vereins Apollo besonders in Frankfurt zusammen, unter anderem auch mit August Jung, der aus Altersgründen in den späten 1990er Jahren aus dem Verein austrat, aber heute immer noch in der näheren Nachbarschaft der Familie Loebel wohnt.

Im September 2013, also gut 20 Jahre nach seinem Tod, wurde ich von der Enkelin Laura Loebel kontaktiert, ob Senckenberg Interesse an der Sammlung hätte. Julius Loebels Familie hatte sich über die lange Zeit hinweg immer wieder um die Begiftung der Insektenkästen gekümmert, aber dann kam es doch zu einem gewissen Befall mit Museumskäferlarven, und die Familie wollte die Sammlung nicht verkommen lassen.

Am 21. November 2013 wurde die Sammlung, die sich immer noch in derselben Wohnung in Frankfurt-Eckenheim befand, abgeholt und in Senckenberg erst einmal kältedesinfiziert. Der Umfang der Sammlung beträgt 11 von dem ehemaligen Apollo-Mitglied August Jung gebaute Insektenkästen mit knapp 1500 Schmetterlingen, die gegen Spendenbestätigung 2014 an Senckenberg übereignet wurden, als eine kleine, aber interessante Ergänzung speziell zur Hessenfauna aus der Mitte des 20. Jahrhunderts im Rahmen der Hessensammlung Lepidoptera der Sektion Entomologie II.

Wir bedanken uns herzlich für die Kontaktaufnahme und die Schenkung der Sammlung sowie die Informationen über Julius Loebels Leben bei seiner Familie.

© Entomologischer Verein Apollo e. V., Frankfurt am Main, August 2014 ISSN 0723-9912

© 2014 by Entomologischer Verein Apollo e. V., Frankfurt am Main

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Nachrichten des Entomologischen Vereins Apollo

Jahr/Year: 2014

Band/Volume: 35

Autor(en)/Author(s): Nässig Wolfgang A.

Artikel/Article: Nachruf und Sammlungsverbleib Julius Loebel, 3. April 1922 bis 17. März 1992 46